

SLUXXX[®] HP



**Schnellwirkender Schneckenköder
für die Anwendung in allen Kulturen**

sehr hohe Köderdichte

regen- und schimmelfest

keine Wartezeit



Mehr Informationen unter
www.progema-pflanzenschutz.de



Wirkstoff

29,7 g/kg Eisen-III-phosphat

Informationen zum Wirkstoff

SLUXX^{HP} enthält als Wirkstoff Eisen-III-phosphat. Eisenphosphat kommt auch natürlicherweise im Boden vor. Der Wirkstoff wird von den Mikroorganismen im Boden vollständig zu Eisen und Phosphat umgewandelt.

Verbesserte Formulierung

Die verbesserte Formulierung SLUXX^{HP} weist eine verbesserte Farbgebung auf. Auch nach starken Niederschlägen bleibt die Farbe erhalten, sodass die Pelletdichte einfach kontrolliert werden kann. Die verwendete Farbe besitzt Lebensmittelqualität.

Die Neuformulierung SLUXX^{HP} ist darüber hinaus



sehr schimmelfest. Auch nach längerem Verweilen auf dem Feld werden die Pellets nicht von Schimmelpilzen befallen. SLUXX^{HP} wird im Nasspressverfahren hergestellt, sodass bei der Applikation mit Streugeräten so gut wie kein Staub entsteht.

Hohe Pelletdichte/m²

Viele wissenschaftliche Versuche haben gezeigt, dass sich Schnecken bei der Nahrungssuche relativ unspezifisch verhalten und sich die Lockwirkung von Schneckenkornprodukten auf wenige cm beschränkt. Darum ist es sehr wichtig, beim Ausstreuen von Schneckenkorn-

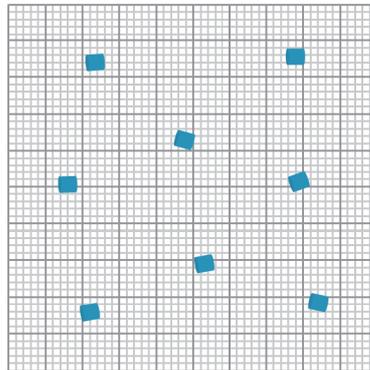
produkten eine möglichst große Köderdichte zu erreichen, damit die Schnecken auf einen Köder treffen bevor sie eine Kulturpflanze anfressen können. Deshalb ist SLUXX^{HP} so formuliert, dass auf dem Feld bei der Ausbringung von 7 kg/ha eine hohe Köderdichte von ca. 60 Pellets/m² erreicht wird.

Bei der Anwendung von SLUXX^{HP} wird eine deutlich höhere Köderdichte erreicht als bei vielen Wettbewerbsprodukten.

Verteilung SLUXX^{HP} und Vergleichsmittel

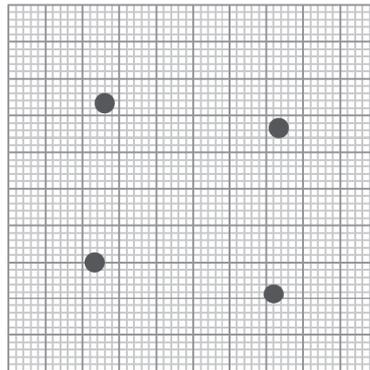
Ausschnitt 50 x 50 cm

SLUXX^{HP}
zugel. Aufwandmenge: 7 kg/ha



Abstand zwischen den Pellets: 13 cm

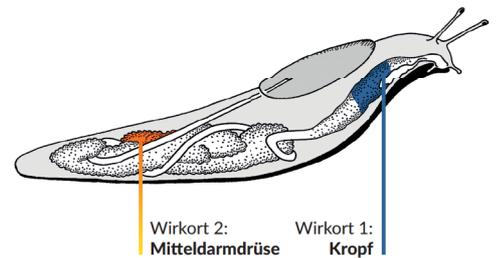
Vergleichsmittel
zugel. Aufwandmenge: 3 kg/ha,



Abstand zwischen den Pellets: 19 cm

Wirkungsweise

SLUXX^{HP} wird von den Schnecken gefressen und bewirkt einen schnellen Fraßstopp. Der Wirkstoff führt zu Zellveränderungen im Kropf und der Mitteldarmdrüse. Kurz danach hören die Schnecken auf zu fressen und ziehen sich in ihre Verstecke im Boden zurück, wo sie nach einigen Tagen absterben.



Da die Wirkung nicht auf einem Wasserentzug der Schnecken beruht, kommt es zu keiner Beeinträchtigung der Wirksamkeit bei feuchter Witterung. Anders als bei metaldehydhaltigen Ködern schleimen die Schnecken nicht aus und es sind kaum verendete Schnecken auf dem Feld zu sehen.

Ökologischer Landbau

Eisen-III-phosphat, der Wirkstoff von SLUXX^{HP} ist laut EG-Verordnung für den ökologischen Landbau für biologisch wirtschaftende Betriebe zugelassen.

SLUXX^{HP} ist bei der FiBL registriert.

Öffentliches Grün

SLUXX^{HP} ist im Verzeichnis nach §17 des Bundesamtes für Verbraucherschutz (BVL) mit Pflanzenschutzmitteln, die für Flächen, die für die Allgemeinheit bestimmt sind, aufgeführt.

Einsatzgebiete

Gemüsebau

Acker-/Kartoffelbau

Obstbau

Zierpflanzen/
Baumschule

Weinbau

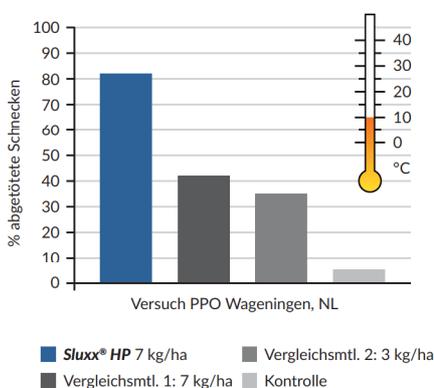
Hopfenbau



Sichere Wirksamkeit bei hohen und niedrigen Temperaturen

SluXX^{HP} wirkt sowohl bei hohen Temperaturen als auch bei kühlen Witterungsverhältnissen im Frühjahr und Spätherbst. Vergleichende Versuche bei 10 °C und 20 °C belegen eine sichere Wirkung bei verschiedenen Temperaturen.

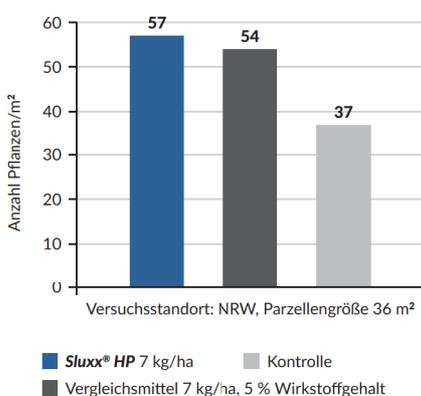
Versuchspflanze: Raps 10 °C



Wirksamkeit

In langjährigen Versuchen hat **SluXX^{HP}** seine hervorragende Wirksamkeit wiederholt unter Beweis gestellt. Die guten Resultate sind dabei gegen verschiedene Schneckenarten (Acker- und Wegschnecken) erzielt worden, sodass unabhängig von der auftretenden Schneckenart und Pflanzenart ein sicherer Schutz der Kulturen gewährleistet ist.

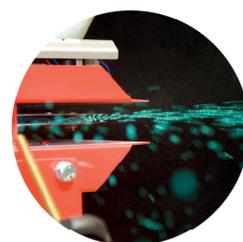
Wirksamkeitsversuch im Raps



Anwendungszeitpunkt und Aufwandmenge

SluXX^{HP} wird idealerweise direkt nach der Aussaat bzw. Pflanzung ausgestreut. **SluXX^{HP}** ist mit einer Aufwandmenge von 7 kg/ha zugelassen. Bei starkem Befallsdruck und am Feldrand darf die Aufwandmenge keinesfalls abgesenkt werden.

Bei geringerem Befall kann die ausgebrachte Menge an Schneckenkorn im Feld auch auf 5 kg/ha abgesenkt werden.



Wenn im Feld keine ausreichende Menge an Pellets mehr sichtbar sind, muss sofort nachgestreut werden. **SluXX^{HP}** kann sowohl mit Düngerstreuern als auch mit Spezial-Schneckenkornstreuern angewendet werden.

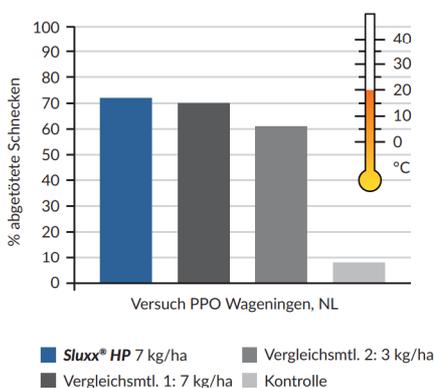
Dabei können folgende Streuweiten erreicht werden:

Ausbringungsgerät	Max. Streuweite
Lehner Super Vario	24 m
Amazone ZA-X ZA-M ZA-M Ultra	18 m 24 m 32 m
Rauch Beta Axera Axis	28 m 30 m 33 m

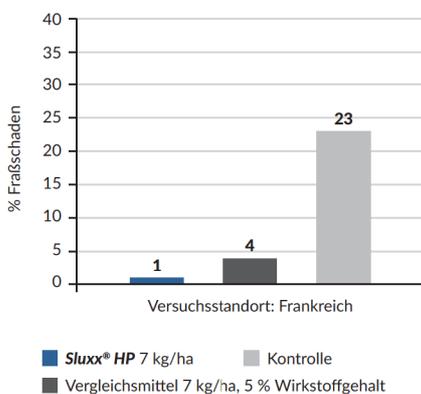
Details zu den speziellen Streueinstellungen können Sie den Internet-Seiten der Streugerätehersteller entnehmen. Für **SluXX^{HP}** liegt eine Streutabelle vor, siehe unter: www.progema-pflanzenschutz.de

In Gemüse, Obst-, und Zierpflanzenkulturen ist das Ausstreuen über die Kulturen wegen eventuell im Erntegut verbleibender Granulatkörner nicht zugelassen. Wir empfehlen die Ausbringung z. B. mit einem Reihendüngerstreuer oder mit einer Gießkanne ohne Gießtülle.

Versuchspflanze: Raps 20 °C



Wirksamkeitsversuch im Salat



Anwendung

Pflanzenkulturen	Anwendungsbereich	Zugelassene Aufwandmenge
Ackerbau Raps und Rüben Alle Getreidearten Mais Zucker- & Futterrüben Kartoffeln Futterleguminosen Senf-Arten Lein Sonnenblumen Gründünpflanzen Gräser Tabak	Freiland	7 kg/ha
Gemüsebau Alle Gemüsearten z.B. Salat-Arten Kohl-Arten Zwiebelgemüse Möhren Spinat-Arten Porree Sellerie Fenchel Rhabarber Radies Rettich Spargel Bohne Erbse Zucchini Gurke Tomate Paprika Frische Kräuter Teekräuter Arzneipflanzen	Freiland & Gewächshaus	7 kg/ha
Obstbau Erdbeeren Johannisbeeren Himbeeren Stachelbeeren Blaubeeren Kernobst Steinobst	Freiland & Gewächshaus	7 kg/ha
Zierpflanzen	Freiland & Gewächshaus	7 kg/ha
Wein	Freiland	7 kg/ha
Hopfen	Freiland	7 kg/ha

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen

Daten zur Umweltverträglichkeit

Nützlinge: Keine Schädigung von Regenwürmern. Auch Igel, Laufkäfer, Vögel und Haustiere wie Hund und Katze werden nicht gefährdet.

Wartezeiten: Keine

Gefahrensymbole: Keine

Fische: Nicht fischgiftig

Gewässer: Keine Wasserschutzgebietsauflage, keine Gewässerabstandsaufgabe. Bitte eventuelle landesrechtliche Bestimmungen beachten.



Abpackung

Art.-Nr. **610980**: 15 kg Sack



006683-00

Hersteller und Vertrieb

Progema GmbH · Blankschmiede 6 · 31855 Aerzen · Germany
 Telefon +49 (0) 5154-7056-0 · Fax +49 (0) 5154-7056-299

Progema® ist eine Marke aus dem Hause W. Neudorff GmbH KG, Deutschlands nachhaltigstem Kleinunternehmen 2014

